

Ein neues Kapitel der Schulgeschichte hat begonnen

■ Zum Schuljahresbeginn 2010/11

Vom Dorf ins Dörfli: Seit 1982 war die gesamte Oberstufe der Volksschule für Weggis, Vitznau und Grepfen in den Schulhäusern Kirchmatt und Sigristhofstatt im Dorfzentrum zu Hause – ab dem 16. August 2010 ist es das Schulhaus Dörfli. Das ist ein Meilenstein in der Weggiser Schulgeschichte.

| Schule Weggis, Bruno Weingartner

«Freude herrscht!», hätte wohl alt Bundesrat Ogi gesagt zu diesem Ereignis. Und: «Herzlichen Dank, liebe Weggiserinnen und Weggiser!», sagen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Schule Weggis für die neuen Infrastrukturanlagen ihrer Schule. Jetzt sind die Raumprobleme gelöst, jetzt gilt es, die Schulräume mit Inhalten zu füllen, guten Unterricht zu halten und so die Kinder und Jugendlichen zusammen mit den Eltern optimal auf ihrem Weg hin zu einer reifen Persönlichkeit zu begleiten.

Das Dorfschulhaus bekommt eine neue Rolle im Dorf

So begann denn der Unterricht am Montag vergangener Woche für die beiden Stufen Primarschule und Sekundarschule zum ersten Mal örtlich getrennt: Die «Grossen» im Dörfli, die «Kleinen» im Dorf. Während dies für alle Se-



Herzlichen Dank, liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Hausdienstes! V.l.n.r.: Meinrad Heer, Luzia Heer, Barbara Suter, Oswald Urbancek, Azra Dedic, Thomas Suter, Patrick Sidler.

kundarklassen einen Erstbezug von neuen Schulzimmern im Dörfli bedeutete, erging es einigen Primarklassen ebenso. Die Klassenzuteilung in die Schulhäuser im Dorf wurde nämlich ebenfalls neu strukturiert. Und für das altehrwürdige Dorfschulhaus ist jetzt Schluss mit Schule. Das Schulhaus mit dem Geburtsjahr 1854 geht in Pension, das heisst, es wird ihm eine neue Rolle zugewiesen. Es wird zum Haus der Musikschule, der Bibliothek und der Vereinsräume.

Herzlichen Dank dem Hausdienst

Beim traditionellen Begrüssungsanlass der Schulpflege am vergangenen Freitag nach der Schule – zum ersten Mal natürlich jetzt im neuen Dörfli – richtete Schulpfle-

gepräsidentin Luzia Kolb die besten Wünsche an das Team der Lehrpersonen: «Ein neues Schuljahr mit neuen Herausforderungen steht bevor. Wir freuen uns darauf – auf viele positive und kreative Erlebnisse, auf viele erfolgreiche Momente in den neuen Schulräumen.» Ein besonders grosses Dankeschön bekam an diesem Anlass das gesamte Team des Hausdienstes. Sie hatten in den vergangenen Wochen und Monaten besonders viel zu leisten im Zusammenhang mit den Umstrukturierungen und Zügelaktionen vieler Schulzimmer. Und es hatte wirklich grossartig geklappt! Dafür dankte ihnen die Lehrerschaft mit einem lang anhaltenden Applaus.

23 Klassen in sechs Gebäuden

Das sind die Klassen und Klassenlehrpersonen der Schule Weggis im Schuljahr 2010/11:

Kindergarten:

Neubühl, Eliane Lehmann
Pfarreiheim, Patrizia Bolfing

Schulhaus Sigristhofstatt,

Primarschule:

1 a Simone Räth
1 b Anja Bucher
2 a Annette Schmid-Ringer
Claudia Lichtsteiner
2 b Angela Kälin

Schulhaus Kirchmatt,

Primarschule:

3 a Edi Ulrich
3 b Bruno Weingartner
4 a Nadine Portmann
4 b Martina Neth

Schulhaus Grossmatt,

Primarschule:

5 a Alexandra Sidler
5 b Johannes Blatter
6 a Nicole Czekalla
6 b Sabine Koch

Schulhaus Dörfli,

Sekundarschule:

1 AB Irene Grossrieder
1 B Markus Bregy
1 CD Ulrike Känzig
2 AB Elsbeth Heller-Schmid
2 B Lukas Frey
2 CD Noldi Küttel
3 AB Gisela Koller Ullmann
3 B Marco Wanner
3 CD Susanne Felber

Open-Air-Kino in Weggis

■ JuSee presents: «Zweiohrküken»

Die perfekte Fortsetzung von der Komödie «Keinohrhasen». Nach zwei Jahren sind Ludo und Anna immer noch ein Paar. Allerdings nicht unbedingt ein glückliches, denn der Alltag hat schon längst Einzug gehalten.

Ort: Pavillon am See in Weggis, Zeit: 20.30 Uhr. Datum: Freitag,

3. September 2010. Eintritt: frei (Spenden für die Jugendarbeit sind sehr willkommen), ab 12 Jahren.

Für den kleinen Hunger bieten wir Getränke und kleine Snacks an.

Jugendarbeiterin Birgit Roch

